



Foto: Michael Waisetschlager

HUNDEFUTTER
FÜR JAGDHUNDE

Bedarfsgerecht füttern

Jagdhunde, die regelmäßig eingesetzt werden, erbringen große Leistungen, die physisch und psychisch ihren Tribut fordern. Daher ist eine entsprechend angepasste, ausgewogene Fütterung unverzichtbar.

Theodor Heßling

Für viele Jäger ist es selbstverständlich, dass der Hund schweres Wild über unwegsames Gelände apportiert, lange und ausdauernd sucht sowie gehorsam arbeitet. Aber dass die Leistung durch entsprechende hochwertige Ernährung kompensiert werden muss, wird oft wenig berücksichtigt. Als Privatdozent an der Berufsschule für Tierpfleger wurde ich oft zu Fütterungstechniken und Hundefüttern befragt. Ich habe mich - bedingt durch langjährige Erfahrung mit verschiedensten Hunderassen und meine Lehrtätigkeit - intensiv mit dem Thema befasst und mich mit Hochschulen, Biologen und anderen Fachleuten ausgetauscht. Ausschlaggebend für meine eingehende Arbeit mit dem Thema Hundefutter war das Buch „Katzen würden Mäuse kaufen“ von Hans Ulrich Grimm. In dem Buch werden Absatzmärkte, Herstel-

lung und Industrie schonungslos durchleuchtet. Grundlage dieses Artikels sind die wissenschaftlichen Untersuchungen von Dr. Dr. h. c. Helmut Meyer und Prof. Dr. Jürgen Zentek in „Ernährung des Hundes“. Dieses Buch erscheint im September 2022 bereits in 9. Auflage und ist ein Standardwerk zum Thema Hundefütterung.

Warum ist eine bedarfsgerechte Ernährung für Jagdhunde besonders wichtig?

Die Ernährung spielt eine große Rolle in Bezug auf Gesundheit, Lebensalter und Leistungsfähigkeit bis ins hohe Alter. Es gibt viele Jagdhunde, die schon ab dem 7. Lebensjahr Gelenkprobleme oder Konditionsmängel aufweisen. Aber es

geht auch anders: Mein 13 Jahre alter Teckel und der 12 Jahre alte Deutsch-Drahthaar stehen bei der Jagd unseren jungen Jagdhunden kaum nach. Den Tierarzt kennen sie nur, wenn es zur Impfung geht. Ich bin der festen Überzeugung, dass gute Fütterung, Haltung und aktive Bewegung die Grundlage für einen gesunden Hund sind.

Heute werden auch spezielle Futtermittel für Jagdhunde angeboten. Diese sind auf Leistungshunde zugeschnitten. Sie sind hochwertig in der Zusammensetzung, haben mehr leicht verdauliche Fette und die richtige Menge an Kohlenhydraten. Das ist deshalb wichtig, da während länger andauernder Arbeitseinsätze, bspw. bei Drückjagden, überwiegend Glucose oder Fettsäuren als Brennstoff genutzt werden. Nach starker Belastung erschöpfen sich die Glycogenvorräte im Muskel. Der Speicher ist leer, aber der Hund arbeitet aus seinem Trieb heraus weiter, bis er nicht mehr kann. Geschieht das öfter, schadet dies dem gesamten Organismus. Dem beugt eine Vollnahrung für Jagdhunde vor.

Auch der Mineralstoff- und Vitaminbedarf bei Jagdhunden ist stark erhöht: Besonders wichtig ist eine bedarfsdeckende Versorgung mit Eisen, weil dann genügend Hämoglobin gebildet werden kann, das die Sauerstoffzufuhr in die Blutzellen von der Lunge zur Muskulatur garantiert. Vitamine und Mineralstoffe erhöhen oder halten die Leistung von Hunden aufrecht - etwa Niacin oder Vitamin B.

Jagdhundefutter im Test

Testergebnisse sind so geduldig wie die Werbesprüche in Hundzeitschriften. Jeder Tester hat seine eigene Definition, wie er ein Produkt beurteilt. Die Expertise der Tester beruht oft auf den eigenen Vorstellungen von Qualität. Nicht nur das: Viele Hersteller gründen im Internet „Testfirmen“ oder arbeiten mit Testern zusammen und lassen in ihrem Interesse Testergebnisse erstellen. So kann in der Werbung von hochwertiger



Oben: Verschiedene, unterschiedlich eingesetzte Hunde benötigen auch jeweils spezielles Futter.

Unten: Trockenfutter (l. und u.) gibt es in verschiedensten Formen, ebenso Nassfutter (r. o.) - letztlich entscheiden die Inhaltsstoffe und die Herstellungsmethode über die Eignung als Leistungsfutter.



Foto: M. N. / Webstockphoto



Foto: Theodor Heßling

Qualität geschrieben werden, objektiv gesehen ist es aber nur das Einhalten von vorgeschriebenen Mindestmengen an Nährstoffen. Ob diese, besonders für den Jagdhund, ausreichend sind, bestreite ich. Oft fehlen im Futter hochwertige Vitamine und Mineralien, die dann in künstlicher Form beigegeben werden. Es ist wichtig, dass in objektiven und neutralen Testergebnissen Aussagen darüber getroffen werden, ob es sich bei der Herstellung um eine hochwertige, also sehr gute Qualität handelt und nicht um Schlachtabfälle, die oft als Geflügelmehl oder Fleischmehl angegeben werden. Häufig werden Geschmacksverstärker und Aromen hinzugegeben. Jährlich werden über 52 000 t Geschmacksverstärker im Tierfutter eingesetzt. Besonders Glutamat ist umstritten, weil es zu Verhaltensänderungen und Entwicklungsstörungen führen kann.

Leider handelt es sich bei den meisten Versuchsreihen nur um Kurzzeit-Tests. Es ist also kaum zu sagen,

wie sich ein Futter langfristig auf Kondition, Haarkleid etc. auswirkt. Der Verbraucher sollte unabhängige Testergebnisse (etwa Stiftung Warentest) vergleichen und im Zweifel den Hersteller schriftlich um genaue Auskünfte bitten. Wenn auch viele Vollnahrungen fachlich umstritten sind, gibt es überwiegend gute bis sehr gute Produkte auf dem Markt. Allerdings sind darunter nur wenige, die für Jagdhunde über Monate getestet worden sind. Eine gute Vollnahrung für Leistungshunde ist aus meiner Sicht die optimale Ernährung für unsere Jagdhunde.

Trocken- oder Nassfutter für Jagdhunde?

Bei einem Vergleich von Dosen-Futtermitteln mit Trockenvollnahrungen zeigten sich mit wenigen Ausnahmen Nassfutter besonders in den Gehalten an Rohproteinen sowie Rohfett bei Weitem nicht ausreichend. Rohprotein war in den meisten Fällen zu 10 %, Rohfett zwischen 5,2 und 7,5 % enthalten. Ein

Wild und Hund EXKLUSIV



Jetzt bestellen:
www.pareyshop.de/wex58

WILD UND HUND-Exklusiv Nr. 58: Der brauchbare Hund

Vom Apport, der Wasserarbeit, dem Stöbern bis hin zur Nachsuche haben wir einen Ratgeber zusammengestellt, der nicht nur Wege zeigt, die Ihnen bei der Ausbildung helfen, sondern auch mögliche Hürden und Fehler aufzeigt und wie Sie diese umschiffen können.

Trainingspläne am Ende der Kapitel helfen, Struktur in die Arbeit mit dem Hund zu bringen. Ein wertvoller Ratgeber, um die Brauchbarkeit auch auf einer Prüfung nachzuweisen. Ca. 100 Seiten.

Artikel: 21202201 **9,90 €** (portofrei)



PAREYSHOP
www.pareyshop.de

Ein Angebot der Paul Parey Zeitschriftenverlag GmbH,
Erich-Kästner-Str. 2, 56379 Singhofen, Deutschland.



HIKMICRO

See the World in a New Way

führt sehr häufig zu hoher Infektanfälligkeit, was bei Jagdhunden besonders zu beachten ist. Vor allem dieser Mangel schädigt auf Dauer auch das Nervensystem. Natürlich können Futterergänzungsmittel solche Mangelerscheinungen kurzfristig beheben, aber eine Dauerzufütterung schädigt mehr, als sie hilft. Eine gute Vollnahrung muss weder mit Kalzium noch mit Vitaminen oder Mineralstoffen ergänzt werden. Ganz im Gegenteil, es sollten alle wichtigen Stoffe in hoher Qualität vorhanden sein. Eine hochwertige Vollnahrung stellt in der Regel die optimale Versorgung des Hundes mit allen Nährstoffen und Vitaminen bereit. Bei jungen Jagdhunden wird oft der Fehler gemacht, dass falsch zusammengesetzte Kalzium-/Phosphorwerte bzw. zu viel Rohprotein gefüttert wird. Dadurch werden Knochenerkrankungen, Wachstumspalten und zu schnelles Wachstum begünstigt.

Jagdhunde handeln nach ihrem Instinkt: Sie fressen lieber Fleisch, möglichst frisch, als ein Fertigfutter. Sie wissen über Vitamine, Spurenelemente und Nahrungsbestandteile nicht Bescheid. In der Natur ist „der Tisch“ reich gedeckt, da bedient sich der Canide an allen Nährstoffen, denen er habhaft werden kann. Der Vierläufer aber ist auf unser Wissen und auf unsere Fütterung angewiesen. Leider suchen viele Menschen im Hund das, was sie vergeblich bei Menschen suchen. Er wird oft als Partnerersatz gesehen und durch übertrieben fürsorgliches Füttern krank gemacht. Dabei ist die Fütterung des Jagdhundes einfach, wenn man sich sachlich damit befasst.



FAUSTREGEL

Ein gutes Futter beinhaltet
34 - 38 % Rohprotein
 (für reine Haushunde: 24 - 29 %),
15 - 18 % Rohfett,
Kalziumwert 1,1 %
sowie Phosphor 0,9 %,
Rohfaser 4 - 6 %.
Der Anteil an Rohasche
sollte höchstens 7 % betragen.

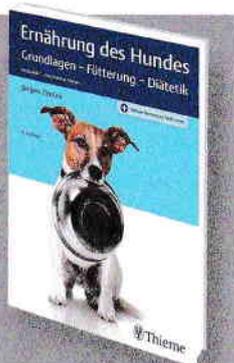


Jürgen Zentek,
 Helmut Meyer:

Ernährung des Hundes

- Grundlagen
- Fütterung
- Diätetik

ISBN 978-3132427259
 Thieme Verlag, Stuttgart



BUCHTIPP

HUNTING IN A NEW WAY

TQ50C Wärmebild Vorsatzgerät

15 m

SEHFELD AUF
100 M

550 m

ANSPRECH-
ENTFERNUNG

2600 m

DETEKTIONS-
REICHWEITE

495 g

GEWICHT

12 µm

SENSOR

35 mk

NETD

8x

DIGITAL ZOOM

16 GB

VIDEO & BILD
AUFNAHME



WI-FI

Thermal Auflösung

640 × 512 px

Anzeigeauflösung

1024 × 768 px
0,39" OLED-Anzeige

Brennweite

50 mm

Min. Fokus Distanz

5 m

Vergrößerung

1x

Sichtfeld

8,78° × 7,03° (H × V)

Betriebstemperatur

-20 °C bis 55 °C

Batterielaufzeit

3,75 Stunden

Schlagfestigkeit

750 g/1 ms

UVP inkl. MwSt.

3.199.- €

Erhältlich bei Ihrem gut sortierten
Fachhändler

www.hikmicrotech.com

**VON JÄGERN
EMPFOHLEN**

GEARTESTER